



05.04.17

## Master-Studium an der DSHS in Köln: Akademische Qualifizierung im Golf

Der Studiengang "Master of Science Research and Instruction in Golf" feierte im Wintersemester 2014/2015 erfolgreiche Premiere an der Deutschen Sporthochschule Köln (DSHS). Während sich die Pioniere des ersten Studien-Jahrgangs im kommenden Herbst auf ihren Abschluss vorbereiten, beginnt der zweite Studien-Jahrgang, der erneut in Zusammenarbeit mit der PGA of Germany angeboten wird, im Wintersemester 2017/2018. Noch bis 29. Mai 2017 ist es möglich, sich für das Studium "Master of Science Research and Instruction in Golf" anzumelden, das nach drei Jahren eine hochkarätige akademische Qualifizierung im Golf und neue Berufswege mit sich bringt.

**Köln/München** – „Ich könnte mir vorstellen, dass ein solches Studium schon bald eine Grundvoraussetzung ist, um überhaupt eine Aufgabe wie die eines Landestrainers übernehmen zu dürfen“, sagt beispielsweise Jens Weishaupt, der Ende 2017 zu den ersten 15 Absolventen des Master-Studiengangs Golf gehören wird, die an der Deutschen Sporthochschule Köln ihren Abschluss machen. Der PGA Golfprofessional, Jahrgang 1977, ist Landestrainer des Hamburger Golf Verbands respektive Jungen-Coach des Kadern der Hanseatic Golf Union, einer gemeinsamen Leistungssport-Initiative des Hamburger Golf Verbands und des Golfverbands Schleswig-Holstein. „Mir war es immer enorm wichtig, mich weiterzubilden und niemals stehen zu bleiben. Ich hatte lange Jahre eine sehr erfolgreiche eigene Golfschule. Als ich dann aber das Angebot des Hamburger Golf Verbands erhielt, Landestrainer zu werden, war der Anreiz von Beginn an sehr hoch. Um diesen Job letztlich zu bekommen, war auch entscheidend, dass ich bereits begonnen hatte, das Master-Studium Golf zu absolvieren“, so Weishaupt. Sein Fazit nach inzwischen zweieinhalb Studienjahren: „Es ist ein Sportstudium mit einem tiefen wissenschaftlichen Ansatz. Für mich hat es von Beginn an direkten Einfluss auf meine Arbeit gehabt. Man nimmt andere Dinge wahr, setzt andere Schwerpunkte. Viele Dinge aus dem Studium fließen heute schon in meine Arbeit ein. Ich bin sehr zufrieden mit dem Studium. Es bringt viel Spaß und sehr viel neuen Input.“

Dass der Golfmarkt mit den 15 Absolventen des ersten Master-Studien-Jahrgangs „eine Reihe hochkarätiger Golf-Wissenschaftler, die zweifellos dazu beitragen werden, unseren Sport und auch unseren Berufsverband weiter voran zu bringen“, davon ist Stefan Quirnbach überzeugt, der Präsident der PGA of Germany. „Die Absolventen bilden von nun an die neue Spitze unseres weltweit anerkannten Aus- und Fortbildungssystems, das breite Berufswege und beste Karrieremöglichkeiten eröffnet.“

Seit 2014 bietet die Deutsche Sporthochschule Köln (DSHS) in Kooperation mit der PGA of Germany den Weiterbildungsstudiengang „Master of Science Research and Instruction in Golf“ an. Das Studium ist auf sechs Semester angelegt, und verbindet als erstes Hochschulstudium den Golfsport und die Sportwissenschaft. Es schließt nach drei Jahren mit dem akademischen Grad „Master of Science“ ab und ist vor allem für PGA Golfprofessionals gedacht, die sich auf universitärer Ebene weiterqualifizieren möchten, um weitere Berufsfelder zu erschließen. Der Studiengang ist als Weiterbildungsmaster konzipiert und kann auch berufsbegleitend absolviert werden. „Das Master-Studium Golf ist eine akademische Qualifizierung speziell für den Golfsport“, so

Eine Meldung der Professional Golfers Association of Germany  
Landsberger Straße 290, D-80687 München, Tel.: +49-(0)89 / 1795 88-0

Pressekontakt:  
Matthias Lettenbichler, PGAG-Pressbüro, E-Mail: [presse@pga.de](mailto:presse@pga.de)  
Telefon: +49-(0)89 / 1795 88-55, Mobil: +49-(0)172 / 81 34 700

News. Scores. Unterricht.  
Die App der PGA of Germany.





## PGA of Germany – Pressemeldung 4/2017

05.04.17

Ines Halmburger, Geschäftsführerin der Aus- und Fortbildungs GmbH der PGA of Germany. Prof. Dr. Heiko Strüder, Leiter des Studiengangs, ergänzt: „Die Absolventen können als hochqualifizierte Fachkräfte in einer Vielzahl von Berufsfeldern tätig werden, auch weit über die Grenzen des klassischen Berufsprofils des Golflehrers hinaus.“

Möglich ist auch eine anschließende Promotion, wie sie beispielsweise Hanna Maria Baum-Proske, Kommilitonin von Jens Weishaupt, bereits fest ins Auge gefasst hat: „Das Master-Studium Golf hat meine Erwartungen bei weitem übertroffen. Im Unterricht beleuchtet und hinterfragt man die Dinge noch einmal deutlich umfangreicher als das bei anderen Fortbildungen der Fall ist. Das Studium geht sehr in die Tiefe – genau das reizt mich.“ Dem Lehrbetrieb selbst gibt sie Bestnoten: „Wir haben sehr gute Dozenten, gleichzeitig ist der Austausch in dieser kleinen Gruppe enorm produktiv“, so die gebürtige Berlinerin, die im Kölner Golfclub als Fully Qualified PGA Golfprofessional unterrichtet. Gleichwohl ist das Studium alles andere als ein Selbstläufer: „Gerade die Präsenzwochen sind sehr arbeitsintensiv. Da ist es nicht immer leicht, das Studium in den Alltag einzubauen – gerade zu Saisonbeginn im März/April“, so Baum-Proske. Ihre Motivation: „Es ist mir sehr wichtig, den eigenen Horizont beständig zu erweitern. Mir macht mein Beruf sehr viel Freude und ich möchte dieses Wissen auch im Unterricht weitergeben. Für die Zukunft könnte ich mir auch eine universitäre Laufbahn vorstellen, oder eine Kombination. In jedem Fall möchte ich nach dem Studium promovieren.“

Beginn des neuen Studienjahrgangs ist im Wintersemester 2017/2018, Meldeschluss für die Immatrikulation ist am 29. Mai 2017. Alle weiteren Infos unter [studium.pga.de](http://studium.pga.de).

---

### Master-Studium Golf: Fristen, Termine und Gebühren

---

Annahmeschluss für Bewerbungen für einen Studienplatz ab dem Wintersemester 2017/2018: Montag, 29. Mai 2017 (eingehend). Bis zu diesem Zeitpunkt müssen das Bewerbungsformular sowie alle zugehörigen Nachweise und Unterlagen vorgelegt werden.

Das Bewerbungsformular steht unter [studium.pga.de](http://studium.pga.de) zum Download im PDF-Format bereit. Darin sind alle erforderlichen Dokumente gelistet, die mit der Bewerbung eingereicht werden müssen. Die Bewerbungsunterlagen gehen entweder per E-Mail an [info@pga.de](mailto:info@pga.de) oder alternativ per Post an die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH, Landsberger Str. 290, 80687 München.

Nach Bewerbungsschluss werden die Unterlagen gesichtet und geprüft. Wer den Nachweis der wissenschaftlichen Handlungsfähigkeit erbringen muss, wird zur mündlichen Prüfung Anfang Juli geladen. Bis Mitte/Ende Juli erhalten alle Bewerber Bescheid, ob sie angenommen wurden. Erfolgreiche Bewerber erhalten mit diesem Bescheid alle Informationen zur Einschreibung.

Für die Präsenzwochen (Anwesenheitspflicht) im Wintersemester 2017/18 sind folgende Termine vorgesehen: 6. bis 12. November 2017 und 11. bis 17. Dezember 2017.

Studiengebühren in drei Raten: Die Studiengebühren für den Master of Science Research and Instruction in Golf betragen insgesamt 14.400 Euro. Dieser Betrag ist in drei Raten jeweils vor Beginn des Wintersemesters, also im Juli/September 2017, 2018 und 2019 zu begleichen. Die erste Rate beträgt 6000 Euro, die beiden folgenden jeweils 4200 Euro.

Reisekosten, Kosten für die Unterbringung und Verpflegung während der Präsenzphasen, Kosten für Literatur und ggf. für die Rückmeldegebühr sind in diesem Betrag nicht enthalten.

Stand: 1. April 2017 – Änderungen vorbehalten.

**Frei zur sofortigen Veröffentlichung. Um ein Belegexemplar wird gebeten.**

---

Eine Meldung der Professional Golfers Association of Germany  
Landsberger Straße 290, D-80687 München, Tel.: +49-(0)89 / 1795 88-0

Pressekontakt:  
Matthias Lettenbichler, PGAG-Pressbüro, E-Mail: [presse@pga.de](mailto:presse@pga.de)  
Telefon: +49-(0)89 / 1795 88-55, Mobil: +49-(0)172 / 81 34 700

News. Scores. Unterricht.  
Die App der PGA of Germany.

